Vollmacht für die Erteilung eines Erziehungsauftrages
gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 4 Jugendschutzgesetz (JuSchG)
(ermöglicht den Besuch von Veranstaltungen 16-18-jähriger nach 24 Uhr unter Aufsicht)
Bitte in zweifacher Ausführung erstellen. Eine Kopie wird am Einlass hinterlegt, eine trägt der Minderjährige für die Dauer der Veranstaltung bei sich.

Hiermit erkläre ich, ……..
(Name, Vorname der/des zeichnenden Personensorgeberechtigten)

dass für
mein Kind: ……..…
(Name, Vorname, Geburtsdatum des Kindes)

von: ……
(Name, Vorname, Geburtsdatum der erziehungsbeauftragten Person)

Erziehungsaufgaben im unten aufgeführtem Umfang übernommen werden.

……
(Unterschrift der erziehungsbeauftragten Person)

Ich kenne die beauftragte Person und vertraue ihr die erzieherische Führung meines Kindes an. Die beauftragte Person ist mindestens 18 Jahre alt und verfügt über ausreichend erzieherische Kompetenzen im Besonderen hinsichtlich der Kontrolle des Alkoholkonsums. Er/Sie trägt außerdem Sorge dafür, dass mein Kind nach Verlassen der Veranstaltung unversehrt zu Hause ankommt.

GLADHOUSE
JUGEND / KULTUR / ZENTRUM

Diese Beauftragung gilt am: ……..
(Datum der Veranstaltung)

Für die Veranstaltung: ……
(Bezeichnung der Veranstaltung)

im Jugendkulturzentrum **GLAD**HOUSE, Straße der Jugend 16, 03046 Cottbus.

Für eventuelle Rückfragen bin ich unter folgender Telefonnummer zu erreichen: ……
(Telefonnummer)

Bitte hier eine **Kopie** des Ausweises des unterzeichnenden Erziehungsberechtigten **einkleben**.

Datenschutzrechtlicher Hinweis:
Für einen zweifelsfreien Unterschriftenvergleich sind nur Vorname, Name und Geburtsdatum und Unterschrift notwendig. Der Rest kann auf der Ausweiskopie unkenntlich gemacht werden.
Das Formular inkl. Ausweiskopie verbleibt am Einlass und wird nach Ablauf der Archivierungsfrist ordnungsgemäß vernichtet.

ACHTUNG:
Wir bitten den Erziehungsbeauftragten sowie das Kind, ihren Personalausweis bei sich zu führen.

Bitte beachten Sie, dass die Fälschung einer Unterschrift eine Straftat nach § 267 StGB darstellt und bereits der Versuch strafbar ist.

……
(Unterschrift der/des Personensorgeberechtigten)